

Vergleichender Mischfuttermitteltest Nr. 49/09 Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber aus Sachsen und Thüringen

Im Zeitraum März bis Juni 2009 wurden in Thüringen und Sachsen insgesamt zehn Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber getestet, die von zehn verschiedenen Marken und zehn Herstellern stammen.

Die zehn Aufzuchtfutter stimmen erfreulicherweise fast vollständig mit den Deklarationen überein. Nur ein Calcium-Befund liegt etwas unter der Herstellerangabe. Hinsichtlich des Einsatzzwecks erreichen nur vier Futter die Bewertung mit 1, während sechs Proben Mängel zeigen: drei Rohprotein-Untergehalte, zwei fehlende Calcium- und Phosphor-Deklarationen, eine fehlende Energiedeklaration u. a..

Neben einer Testerläuterung sind die futterspezifischen Richtwerte sowie die Ergebnisse aller VFT-Tests unter www.futtermitteltest.de zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Die üblichen sechs Deklarationsangaben zu den Inhaltsstoffen werden von neun Proben bestätigt. Nur die Probe KA-3/DL60Gerste von Alka Lüders Altenburg zeigt einen abweichenden Befund: Der analysierte Gehalt von 0,86 % Calcium liegt unter der Deklaration von 1,10 % Calcium.

Die geringe Zahl der Abweichungen von den Herstellerangaben stellt ein gutes Ergebnis dar, das sich vom vorangegangenen Test (106/08) abhebt.

Zur Bewertung der Ergänzungen hinsichtlich ihres Einsatzzwecks wurden die Befunde wie stets mit den physiologisch begründeten Richtwerten sowie den Einsatzempfehlungen der Hersteller verglichen. Es wird berücksichtigt, dass Ergänzungen für Aufzuchtkälber als Beifutter während der Tränkmilchperiode sowie zu Beginn des Grobfuttereinsatzes empfohlen sind.

Die Empfehlungen für die geprüften Futter sind differenziert. Dabei werden sechs Futter für die Kälberaufzucht vorgesehen und vier Futter sind nicht spezifiziert bzw. werden für Kälberaufzucht und –mast empfohlen. Hinsichtlich des Einsatzzeitraums wird für das Excellent Flakes von Ahrhoff, Bönen bis zum 3. Lebensmonat angegeben, für den o. g. Ergänzungen aus Altenburg sowie für das KA 20-4 von Muskator Riesa bis zum 5. Monat, für das Turbo KA LV 60 % von HaGeVa Niederpöllnitz bis zum 6. Lebensmonat. Die übrigen sechs Hersteller nennen keine zeitliche Begrenzung. Die Fütterungshinweise sind z. B. bei den Herstellern Ahrhoff, Alka Lüders und HaGeVa differenziert sowie mit Einsatzmengen komplett, bei den Herstellern Hendrix Illesch Bardenitz, LeiKra Leipzig und SAL Sausedlitz dagegen wegen fehlender Hinweise zur Einsatzmenge nicht ausreichend.

Für Kälber sind die verwendeten Komponenten und ihre Qualität von hoher Bedeutung. Hier fällt positiv z. B. der hohe Gehalt an den günstigen Gerst- und Sojabohnenflocken im Futter von Ahrhoff auf. Auch Sojaextraktionsschrot dampferhitzt ist von besonderer Wirkung, das sich hier reichlich mit 20 % bei dem Aufzuchtfutter von Landhandelsgesellschaft Schmölln bzw. mit 17 % bei dem Turbo KA LV 60% aus Niederpöllnitz findet. Der Einsatz des vorteilhaften Leinextraktionsschrotes liegt bei dem Reka-Kraft ARRL953 von Rekasen Kaulsdorf mit 12 % am höchsten. Dagegen findet sich ein Einsatz von Protigrain-Schlempe nur bei dem Kaelberkorn 18/2 von LeiKra Leipzig.

Im Gegensatz zu den Deklarationen sind die physiologisch begründeten Richtwerte für die Ergänzungsfutter für Kälber sowie die vollständigen Einsatzempfehlungen bei einem rel. hohen Anteil von sechs Proben nicht eingehalten. So weisen die Futter von Hendrix Illesch sowie von Rekasen keine Ca- und P-Deklaration auf, was eine bedarfsgerechte Bilanzierung der Mineralstoffe unmöglich macht. Zudem fehlt bei Letzterem die übliche Energiedeklaration, wodurch bei

diesem Futter überwiegend nur eine Fütterung nach Tierbeobachtung möglich wird. Diese Defizite sind aber für den Tierhalter nicht akzeptabel und sollten überprüft werden.

Auffällig sind auch Rohprotein-Untergehalte, so bei den Proben Ergänzungsfuttermittel für Aufzuchtälber 279 (Denkamix-Kälberkorn) von LHG Schmölln, Kälberstart-Plus 10 mm von Hendrix Illesch und den o. g. Excellent Flakes von Ahrhoff. Die Vorgabe von min. 18 % Rohprotein wurde hier nicht eingehalten, andererseits überschritt kein Ergänzer die Vorgabe von max. 22 % Rohprotein. Im Vergleich zu den Richtwerten für einen vollwertigen Ergänzer, der ohne zusätzliche Mineralfuttermittel eingesetzt werden kann, bestehen Calcium-Untergehalte bei den Proben von Ahrhoff und von Alka Lüders sowie ein unnötig hoher P-Gehalt der Probe Kälberaufzuchtfutter pelletiert von Mischfutter Ruppendorf. Diese wirken sich insgesamt nicht auf die Bewertungen aus. Weiterhin bestehen drei Energie-Überschreitungen sowie zwei Abweichungen vom Energiestufensystem, die evtl. bei Ergänzern nicht gravierend sind.

Insgesamt weist dieser Test auf einige exzellente Ergänzern für die Kälberaufzucht hin, aber auch auf zahlreiche Abweichungen von den spezifischen Richtwerten und üblichen Herstellerangaben. Eine Verbesserung der Qualität ist nötig.

Die Befunde, Einschätzungen und Hinweise gelten dabei wie stets nur für die tatsächlich geprüften Futterchargen.

Vergleichender Mischfüttertest 49/2009
Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber
März bis Juni 2009 aus den Regionen Sachsen und Thüringen

Tabelle A: Prüfung der Inhaltstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						abweichender Befund	
		Energie (ME) MJ / kg	Rohprotein %	Calcium %	Phosphor %	Rohfaser %	Rohfett %		
AHRHOFF, Bönen	Excellent Flakes	12,1	18,0	0,80	0,50	6,6	7,4	Calcium ↓ 0,86 %	
Alka Lüders, Altenburg	KA-3/DL60Gerste	10,8	18,0	1,10	0,55	7,0	3,0		
HaGeVa, Niederpöllnitz	Turbo KA LV 60 %	10,7	18,0	0,80	0,60	8,5	3,0		
HENDRIX ILLESCH, Bardenitz	Kälberstart-Plus 10 mm	10,9	17,9	k.A. (1,05)	k.A. (0,49)	11,3	3,8		
LHG, Schmölln	Ergänzungsfuttermittel für Aufzuchtkälber 279 (Denkamix – Kälberkorn)	10,8	17,2	0,90	0,65	5,2	3,0		
LeiKra, Leipzig	KAELBERKORN 18/II	10,2	18,0	1,15	0,78	7,3	4,3		
Mischfutterbetrieb Ruppendorf	Kälberaufzuchtfutter, pelletiert	10,8	18,5	1,10	0,50	5,8	2,7		
Muskator, Riesa	KA 20-4 - pelletiert -	10,8	20,0	0,90	0,60	7,2	3,0		
REKASAN, Kaulsdorf	REKA-KRAFT® ARRL 953	k.A. (11,6)	20,0	k.A. (1,61)	k.A. (0,82)	4,9	3,4		
SAL, Sausedlitz	Kälberaufzuchtfutter 20/III	11,4	20,0	1,00	0,60	7,0	5,5		

Bei der Prüfung der Einhaltung der Deklaration wird bei Rohprotein und Phosphor nur die einfache, laut Futtermittelrecht zur unterschreitenden Seite gültige Toleranz verwendet.

k.A.: keine Angabe (): berechneter/analysierter Wert

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise der Hersteller	Kommentierung	Bewertung
AHRHOFF, Bönen	Excellent Flakes	in den ersten Lebenstagen zur freien Aufnahme, für die Frühentwöhnung, ab einer täglichen Aufnahme von 800-1000 g 5-7 Tage verschneiden, mit Glycerin	knapper Rohprotein-Untergehalt, Calcium-Untergehalt	2
Alka Lüders, Altenburg	KA-3/DL60Gerste	für Zucht- und Mastkälber bis 5. Lebensmonat, bis 2 kg je Tier und Tag	knapper Calcium-Untergehalt	1
HaGeVa, Niederpöllnitz	Turbo KA LV 60 %	zur Kälbermilch und zum Grundfutter bis Ende des 6. Lebensmonats mit max. 2 kg verfüttern	Abweichung vom Energiestufensystem	1
HENDRIX ILLESCH, Bardenitz	Kälberstart-Plus 10 mm	Ergänzungsfutter für Kälber	Rohprotein-Untergehalt, wegen fehlender Ca- und P-Deklaration keine Bilanzierung möglich, Hinweise zur Einsatzmenge fehlen	3
LHG, Schmölln	Ergänzungsfuttermittel für Aufzuchtkälber 279 (Denkamix – Kälberkorn)	täglich bis 2 kg je Tier verfüttern	Energie-Überschreitung, Rohprotein-Untergehalt	2
LeiKra, Leipzig	KAELBERKORN 18/II	Ergänzungsfutter für Kälber	Energie-Überschreitung, Hinweise zur Einsatzmenge fehlen	2
Mischfutterbetrieb Ruppendorf	Kälberaufzuchtfutter, pelletiert	täglich bis 2 kg je Tier verfüttern	Phosphor-Übergehalt	1
Muskator, Riesa	KA 20-4 - pelletiert -	für Zucht- und Mastkälber bis 5. Lebensmonat, bis 2 kg je Tier und Tag	in Ordnung	1
REKASAN, Kaulsdorf	REKA-KRAFT® ARRL 953	0,5-2 kg Tier und Tag	fehlende Energiedeklaration, Calcium-Übergehalt, wegen fehlender Ca- und P-Deklaration keine Bilanzierung möglich	3
SAL, Sausedlitz	Kälberaufzuchtfutter 20/III	Einsatz in Abstimmung mit Grundfutter	Energie-Überschreitung, Hinweise zur Einsatzmenge fehlen	2